

**Concert** für das Pianoforte (No. 1. Esdur), vorgetragen  
von Herrn Hans von Bülow.

**Romanze**, gesungen von Herrn von Milde.

Englein hold im Lockengold,  
Das zwei Lenze sah entschweben,  
Rein und heiter sei Dein Leben.  
Englein hold im Lockengold  
Du der Blumen schönes Bild.

Lüftchen mögen Dich umkosen,  
Helle Strahlen Dich umkränzen,  
Sterne freundlich Dir erglänzen.  
Englein etc.

Wenn Du schlummerst wehet leis'  
Liebeshauch aus Deinem Munde,  
Fühle wie der Liebe Wunde  
Englein etc.

Süsse Wonne, reines Glück  
Aus der Mutter Lächeln sauge,  
Ihr, ein Himmel sei Dein Auge,  
Englein etc.

Lern von ihr den holden Zauber  
Wie Natur und Kunst ihn übet,  
Lerne nicht wie Leid betrübet,  
Englein etc.

Hörst Du meinen Namen nennen,  
Mög' er oft vom Mund Dir klingen,  
Tief in's Herz der Mutter dringen,  
Englein etc.

Gedicht von C. Borella,  
aus dem Italienischen in's Deutsche übersetzt von P. Cornelius.